

# MIXOL®

## Universal-Abtönkonzentrate

### MIXOL® Oxyd-Farbtöne: WANN und WARUM?

- ▶ In allen Farben und Beschichtungen auf Silikat-Basis!
- ▶ In allen mineralisch abbindenden Baustoffen!
- ▶ In allen Farben und Beschichtungen auf Silikonharz-Basis!
- ▶ In allen aromatenarmen und aromatenfreien Lacksystemen!
- ▶ In allen Isolier-, Absperr- sowie lösemittelhaltigen Fassadenfarben!

Bei immer weiter fortschreitenden Ansprüchen an die Qualität und Echtheit von Lacken, Farben und anderen Beschichtungssystemen werden auch besonders hohe Qualitätsstandards an Abtönsysteme wie z. B. MIXOL® gestellt.

Mit unseren MIXOL® Oxyd-Typen bieten wir hier eine Reihe von anorganischen Pigmenten mit ganz hervorragenden Eigenschaften und Echtheiten an, die allerhöchste Anforderungen bei der Farbgestaltung erfüllen!

Welche Vorteile haben nun die MIXOL® Oxyd-Typen?

Bei den MIXOL® Oxyd-Typen handelt es sich ausnahmslos um anorganische, mineralische Pigmente, die hier als Oxyde unterschiedlicher Metalle vorliegen. In dieser Form sind sie absolut licht- und wetterecht, so dass sie über die Jahre hinweg ihren Farbton nicht verändern, also auch nicht verblässen. Eine Voraussetzung, die besonders für den Außenbereich unerlässlich ist.

### MIXOL® Oxyd-Typen in Silikatfarben und sonstigen, mineralisch abbindenden Baustoffen

Zum Abtönen von Silikatfarben, die wohl meistens im Außenbereich eingesetzt werden, wurde schon immer auf die MIXOL® Oxyd-Farbtöne verwiesen. Hier können die MIXOL® Oxyd-Typen, oder beliebige Mischungen aus diesen, hervorragend eingesetzt werden.

Die Schwierigkeiten beim Abtönen von z. B. Silikatfarben liegen in deren extrem hoher Alkalität im **nassen** Zustand. MIXOL®-Abtönkonzentrate, die **keine** „Oxyd-Typen“ sind, können hier Probleme hervorrufen. Dafür gibt es verschiedene Gründe:

Silikatfarben bilden im Gegensatz zu Lacken und Dispersionen keinen **geschlossenen** Film. Die Beständigkeit der Silikatbeschichtungen beruht auf der sog. „Verkieselung“, dabei bleibt der Anstrich „offenporig“, „atmungsaktiv“ bzw. „wasserdampfdurchlässig“. Das heißt nun aber auch, dass die in der Beschichtung eingebauten Pigmente sehr stark der Aggressivität der Umgebung wie Licht und Wetter ausgesetzt sind. Nur ausgewählte, hochwertige Pigmente, wie die der MIXOL® Oxyd-Typen, halten dieser Belastung stand!

Außerdem können die in den normalen (organischen) MIXOL®-Typen notwendigen Netzmittel, je nach Zugabemenge, die Verkieselung der Silikatfarben empfindlich stören. Schlagwasserflecken und Pigmentauswaschungen an der Fassade könnten z. B. mögliche Folgen sein!

**MIXOL® Oxyd-Typen besitzen andere Netzmittel und beeinträchtigen deshalb die Verkieselung bzw. die Qualität dieser Beschichtung nicht!**

# ANWENDERTIPPS

Beim Abtönen sonstiger mineralischer Baustoffe wie z.B. Kalk, Beton, Zement usw. ist auf alkalibeständige Pigmente zu achten. Da die MIXOL® Oxyd-Typen alkaliresistent sind, eignen sich diese bestens zum Abtönen dieser Materialien (die Ausnahme bei hoher Alkalität ist die Nr. 30 Oxyd-Brillant-Gelb, trotzdem ist diese hervorragend licht- und wetterecht!). Die maximale MIXOL®-Zugabemenge sollte dabei 3–5% nicht übersteigen. Wir empfehlen über einen sog. „Master-Batch“ eine kleinere Menge Material einzufärben und diese dann in die gesamte, abzutönende Masse einzurühren.

### **MIXOL® Oxyd-Typen in Silikonharzfarben**

Silikonharzfarben sind hoch wasserdampfdurchlässig! Sie reichen in diesem Punkt nahe an Silikatfarben heran, haben aber nicht den Nachteil der hohen Wasseraufnahme bzw. die hohe Alkalität, wohl aber eine vergleichbare Porosität. Da Silikonharzfarben in erster Linie auf mineralischen Untergründen verarbeitet werden, die aufgrund der gewünschten Wasserdampfdurchlässigkeit nicht mit einer entsprechenden Grundierung abgesperrt sind, können Pigmente hier durch die Alkalität des Untergrundes angegriffen werden.

**Für Silikonharzfarben können deshalb nur die oben genannten MIXOL® Oxyd-Typen (anorganische Pigmente) empfohlen werden!**

### **MIXOL® Oxyd-Typen in Isolier- und Absperrfarben**

Lösemittelhaltige Isolier- und Absperrfarben auf Polymerisatzharzbasis lassen sich ausschließlich mit den MIXOL® Oxyd-Typen abtönen. Die maximale MIXOL®-Zugabe sollte hier 5% nicht übersteigen.

Wässrige Isolier- und Absperrfarben auf **kationischer** Basis, lassen sich größtenteils mit MIXOL® Oxyd-Typen bis zu einer Zugabemenge von ca. 1% abtönen, mit den MIXOL®-Oxyd-Brillant-Typen Nr. 29–32 sogar bis ca. 5%. Wir empfehlen vor dem Abtönen die Verträglichkeit von MIXOL® mit dem jeweiligen Material zu prüfen.

Nach dem Abtönen sollte das Material umgehend verarbeitet werden, da aufgrund der besonderen Ionentechnologie der Isolier- und Absperrfarben ein chemischer Prozess ausgelöst werden kann, der zum sofortigen bzw. zeitlich verzögerten Eindicken des Materials führt.

### **MIXOL® Oxyd-Typen in aromatenarmen oder aromatenfreien Lacken**

Ein weiteres Plus der MIXOL® Oxyd-Typen ist, dass diese in der Regel in aromatenarmen bzw. aromatenfreien Lacken problemlos einsetzbar sind, außerdem auch in Systemen, die beim Abtönen gelegentlich Schwierigkeiten bereiten (siehe Abschnitt über „Isolier- und Absperrfarben“).

**Grundsätzlich:**

**In Silikatfarben und allen mineralisch abbindenden Baustoffen, in Silikonharzbeschichtungen, in aromatenarmen und aromatenfreien Lacken, Isolier- und Absperrfarben sowie lösemittelhaltigen Fassadenfarben**

**nur MIXOL® Oxyd-Typen verwenden!**